

REFERENZ

Bildstock am Guldenberg

2019-2019

Bildstock mit Kreuzigung, Sockel mit Darstellung eines Schweißstuches, Schilfsandstein

Der Bildstock am Guldenberg war in relativ schlechtem Zustand und wies größere Schäden auf. Insbesondere der Sandstein des Sockels mit "Schweißstuch-Veronikas"-Relief war so stark zurückgewittert, dass als Ziel der Restaurierung der Substanzerhalt unter Wiederherstellung eines einheitlichen Gesamtbildes festgelegt wurde. Hierfür sollte der Bildstock restauriert und ein neuer Sockel mit kopiertem Relief hergestellt werden.

Maßnahmen

- Abbau
- Transport in die Werkstatt
- Reinigung
- partielle Festigung
- Sicherung Risse und Schalen
- Neuteile Sockel durch bildhauerische Kopie
- Rücktransport und Neuversetzen



Ort

Dornheim

Datierung

Erneuerung 1957

Auftraggeber

Stadt Iphofen

Denkmalpflegerische Betreuung

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Außenstelle Bamberg

Bearbeitungszeitraum

2019-2019

Material

Sandstein, Schilfsandstein

Bildstock mit Kreuzigung, Sockel mit Darstellung eines Schweißstuches, an der Straße nach Nenzenheim.



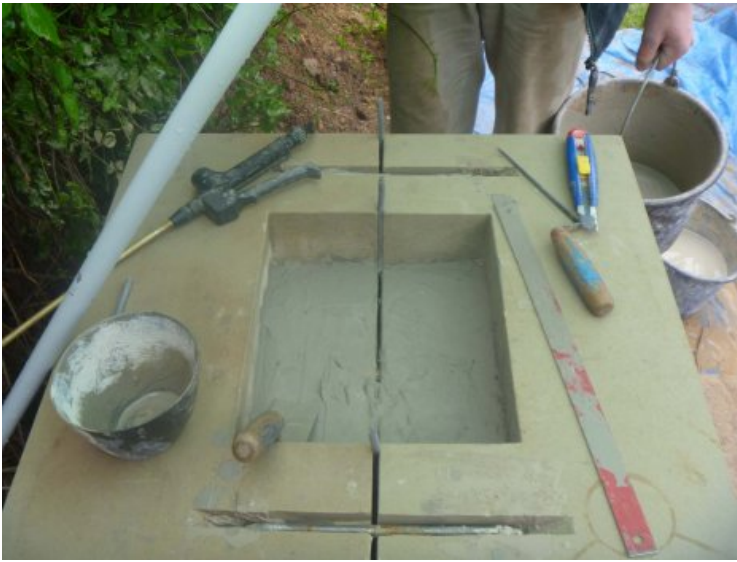
Der Bildstock wurde zur Bearbeitung mittels Kran mit LKW in die Werkstatt verbracht.



Detail des sehr desolaten Sockels mit Schweißstuch- Relief, vor der Maßnahme.



Sockel mit Schweißstuchdarstellung, stark zurückgewitterte und fragile Oberfläche. Oberflächenparallele Ablösung des Kopfes Christi.



Der Sockel, bestehen aus Vorder- und Hinterteil, wurde in der Werkstatt kopiert und bildhauerisch neu gearbeitet. Nach Rücktransport wurde das Fundament neu ausgehoben?



?und der Sockel mit Pfeilerschaft und Kreuzigungsaufsatz neu gesetzt. Fugen zwischen den Bauteilen wurden mit angepasstem Fugenmörtel geschlossen.



Bildstock am Guldenberg nach Reinigung, partieller Festigung, Riss- und Schalenbearbeitung sowie bildhauerischer Kopie des Reliefs und steinmetzmäßiger Herstellung des neuen Sockels.

